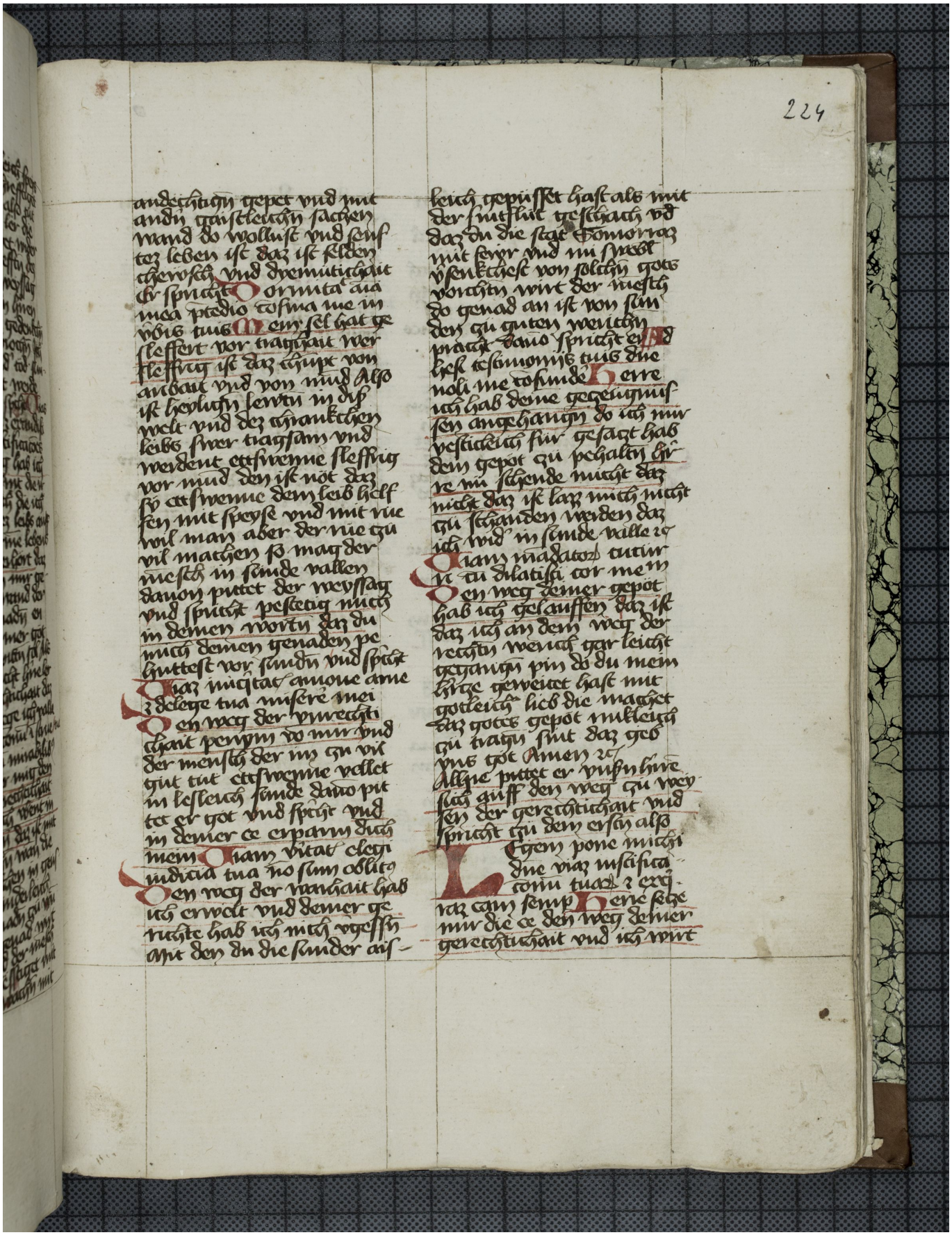
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=779
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



224

andechtigen gepet vnd mit
andn traistlichen sachen
wand do wollust vnd seins
tez leben ist daz ist sleich
cherosch vnd dremutichait
er spricht O ormita ana
mea predio tofma me in
vbis tuis M ein sel hat ge
sleffet vor traigkait wer
fleffig ist daz ecsipe von
arbait vnd von mud Also
ist heplich sewn in dis
welt vnd dez chranktichen
leibs swer traigsam vnd
werdent ertsrecme sleffig
vor mud den ist nöt daz
sy ertsrecme dem leib hilf
fen mit speyse vnd mit vie
vil man aber der vie zu
vil matchen so mag der
mesch in sunde vallen
danoy putet der weyssag
vnd spricht pesteig mich
in deinen worten daz du
mich deinen genaden pe
hüttest vor sunden vnd spricht
O iaz miqtat amoue ame
a delege tua misere mei
O ein weg der vnrechten
chait peryn do mir vnd
der menschen der ny zu vil
gut tut ertsrecme vellet
in lesleich sunde dano pit
ter er got vnd spricht vnd
in deiner ce erparm dich
mein O iam vitat elegi
iudicia tua no sum oblito
O ein weg der warhait hab
ich erwelt vnd deiner ge
rechte hab ich mich vergessen
Apt den du die sunder ais-
leich gepüsset hast als mit
der sintflut geschach vd
daz du die stat Somorraz
mit feyr vnd mit swefel
vsenktest von solchen gots
vorchten wirt der mesch
do genad an ist von sein
den zu guten werchen
praht dano spricht er H d
lect testimonia tuis dne
noli me tofunde H ere
ich hab deine gezeugnus
sen angehangen do ich mir
vestiklich für gesatzt hab
den gepot zu pehalten ch
re nu schende mich daz
nicht daz ich laz mich nicht
zu schanden werden daz
ich wid in sunde valle ꝛc
O iam madator cuttir
re tu dilatisti cor mem
O ein weg deiner gepot
hab ich gelaufen daz ist
daz ich an dem weg der
rechten wenich gar leicht
gegangen pin do du mein
hertze geweitet hast mit
gotleich lieb die machet
daz gotes gepot mitleichen
zu tragen smut daz geb
uns got Amen ꝛc
Allpie putet er vnsn hire
sich auff den weg zu wey
sen der gerechtichait vnd
spricht zu dem ersch also
L egem pone mihi
dne viam iustificacionum tuarum ? ere-
tam semp H ere sehe
mir die ce den weg deiner
gerechtichait vnd ich wirt